

# Marienhöhe – Infos & Mehr

Newsletter Schönstattbewegung  
Diözese Würzburg



## Ehe-/Paare & Familien

> [Hier klicken](#)



## Frauen

> [Hier klicken](#)



## Junge Schönstätter – SMJ

> [Hier klicken](#)



## Mädchen/ Junge Frauen

> [Hier klicken](#)



## Priester

> [Hier klicken](#)



## Für alle

> [Hier klicken](#)



## Haus & Leute

> [Hier klicken](#)



## Impuls

> [Hier klicken](#)



## Zwischen Stall und Stern...

...so das Motto der diesjährigen Adventswochenenden für Familien auf der Marienhöhe. Stall und Stern, zwei Symbole für das Weihnachtsfest - stehen auch für den Kontrast zwischen Traum und Wirklichkeit. Bei Impulsvorträgen und Paargesprächen suchten die Ehepaare nach Ideen, wie der eigene „Familienstall“ durch das Licht des Weihnachtssterns neu erstrahlen kann. Basteln, Adventsspaziergänge, besinnliche Momente und der abschließende Familiengottesdienst gehörten zum Programm. Zuletzt wurde dabei auch der jahrelange Begleiter der Familienbewegung, Pater Otto Amberger, herzlich verabschiedet.



> [mehr erfahren](#)



## Aktion Adventskiste

Als während der Corona-Zeit die „Vor-Adventstreffen“ für Mütter und ihre Kinder ausfallen mussten, entstand die Idee, allen eine Kiste zu packen. Aus dieser zuerst als Notlösung gedachten Idee ist inzwischen eine Aktion geworden, die weite Kreise zieht. Auch im vergangenen Jahr hat sie unter dem Motto „Kommt, wir gehen nach Bethlehem“ 180 Familien durch den Advent begleitet und sie angeregt, einen „Adventsweg“ in ihrer Wohnung zu gestalten. Zusätzlich zu dem entsprechenden Bastelmaterial erhielt jede Familie zu den einzelnen Advents-Sonntagen jeweils ein kindgerecht gestaltetes Video.

## Zum Vormerken:

**März**

**10.03.  
09:30-16:00**



**„Miteinander unterwegs“-Tag – Treffen für junge Ehepaare & Familien**

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: [j.r.weber@t-online.de](mailto:j.r.weber@t-online.de)

**Mai**

**25.-26.05.**



**Familienfestival „Das WIR bewegt“**

Schönstatt, Anmeldung:  
[https://www.familienbewegung.de/anmeldung\\_2024.html](https://www.familienbewegung.de/anmeldung_2024.html)



Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, gelangen Sie zum Flyer der jeweiligen Veranstaltung mit weiteren Informationen.

> [Zurück zur Titelseite](#)



## Tag der Frau in Aschaffenburg

Unter dem Motto „Mein Lebenshaus – Schätze entdecken – Chancen ergreifen“ fand am 25.11.2023 der Tag der Frau mit 105 Frauen im Martinushaus Aschaffenburg statt. Mit Sr. Caja hatten wir eine brillante Referentin, die uns sehr wertvolle Impulse geschenkt hat. Nach der Pause machten wir in einer Meditation, einen „Rundgang“ durch unser Lebenshaus. In jedes Zimmer können wir Gott einladen und ihn bitten, jedes Zimmer zu segnen. In unserem hektischen Alltag wollen wir mutig Räume schaffen und ein paar Minuten der Stille einlegen, damit unsere innere Schatzkammer wachsen kann, mit der Hilfe der Gottesmutter.



## Tagung für Führungsteams

Vom 02.-04. Februar beherbergte die Marienhöhe Frauen in Führungsteams aus den bayrischen und östlichen Diözesen. Die Führungsriege der Würzburger Frauen und Mütter glänzte in ihrer Rolle als Gastgeberin. Sie sorgten dafür, dass sich alle Teilnehmerinnen „pudelwohl“ fühlten, wie es eine Frau beim Verabschieden ausdrückte. Professor Joachim Söder nahm in einem Vortrag Stellung zu aktuellen Zeitthemen, über die dann ein reger Austausch entstand. Doch auch frohes Beisammensein, Besprechungszeiten der einzelnen Regionen und Zeiten des gemeinsamen Betens und Singens im Heiligtum standen auf dem Programm.

## Zum Vormerken:

### März

07.03. 15:00



#### Frühjahrestreffen für Frauen aller Lebensphasen

Burgsinn/Pfarrheim, Anmeldung: nicht erforderlich

08.03. 14:00



#### Frühjahrestreffen für Frauen aller Lebensphasen

Stockstadt/Pfarrheim, Anmeldung: nicht erforderlich

09.03. 14:00



#### Frühjahrestreffen für Frauen aller Lebensphasen

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: [sr.renata@s-ms.org](mailto:sr.renata@s-ms.org)

11.03. 14:00



#### Frühjahrestreffen für Frauen aller Lebensphasen

Roßbach/Pfarrheim, Anmeldung: nicht erforderlich

11.03. 19:30



#### Frühjahrestreffen für Frauen aller Lebensphasen

Bessenbach/Pfarrheim, Anmeldung: nicht erforderlich



Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, gelangen Sie zum Flyer der jeweiligen Veranstaltung mit weiteren Informationen.

> [Zurück zur Titelseite](#)

# Frauen



## März

- |                                   |   |  |
|-----------------------------------|---|--|
| <b>12.03. 14:00</b>               |    | <b>Frühjahrstreffen für Frauen aller Lebensphasen</b><br>Aschaffenburg/St. Gertrud, Anmeldung: nicht erforderlich  |
| <b>13.03. 19:00</b>               |    | <b>Frühjahrstreffen für Frauen aller Lebensphasen</b><br>Krombach/Pfarrheim, Anmeldung: nicht erforderlich   |
| <b>14.03. 19:00</b>               |    | <b>Frühjahrstreffen für Frauen aller Lebensphasen</b><br>Haibach/Pfarrheim, Anmeldung: nicht erforderlich  |
| <b>15.03. 14:00</b>               |    | <b>Frühjahrstreffen für Frauen aller Lebensphasen</b><br>Hammelburg/Pfarrheim, Anmeldung: nicht erforderlich   |
| <b>18.03. 14:00</b>               |    | <b>Frühjahrstreffen für Frauen aller Lebensphasen</b><br>Niederwern/Pfarrheim, Anmeldung: nicht erforderlich   |
| <b>20./21.03.<br/>08:45-11:30</b> |  | <b>Frühstückstreffen für Frauen</b><br>Marienhöhe Würzburg,<br>Anmeldung: <a href="mailto:info@schoenstatt-wuerzburg.de">info@schoenstatt-wuerzburg.de</a> |
| <b>Im März<br/>18:30</b>          |  | <b>Mutter-/Elternsegen</b><br>Bessenbach, Kontakt & genauer Termin & Anmeldung:<br>Tilly Roth 06095/2353, Erika Wensauer 06095/1645                        |
| <b>Ende März<br/>18:30</b>        |  | <b>Mutter-/Elternsegen</b><br>Haibach , Kontakt & genauer Termin & Anmeldung:<br>Jutta Konrad 06021/61319  |

## April

- |                                   |   |  |
|-----------------------------------|---|--|
| <b>05.-07.04.</b>                 |  | <b>Akku-Ladetraining für Frauen U55</b><br>Marienland/Schönstatt, Anmeldung: <a href="mailto:sr.renata@s-ms.org">sr.renata@s-ms.org</a>                    |
| <b>17./18.04.<br/>08:45-11:30</b> |  | <b>Frühstückstreffen für Frauen</b><br>Marienhöhe Würzburg,<br>Anmeldung: <a href="mailto:info@schoenstatt-wuerzburg.de">info@schoenstatt-wuerzburg.de</a> |



Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, gelangen Sie zum Flyer der jeweiligen Veranstaltung mit weiteren Informationen.

# Frauen



## Mai

04.05. 15:30



### Mutter-/Elternsegen

Krombach, Anmeldung: Doris Seitz 06024/2671,  
Marianne Mehr 06024/639036

07.05.

### Mütter unter sich für Frauen U55

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: [sr.renata@s-ms.org](mailto:sr.renata@s-ms.org)

15./16.05.  
8:45-11:30



### Frühstückstreffen für Frauen

Marienhöhe Würzburg,  
Anmeldung: [info@schoenstatt-wuerzburg.de](mailto:info@schoenstatt-wuerzburg.de)

## Juni

06.06.

### Mütter unter sich für Frauen U55

Pfarrheim Haibach, Anmeldung: [daniela9582@gmail.com](mailto:daniela9582@gmail.com)

08.06. 09:00



### Tag der Frau

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: [sr.renata@s-ms.org](mailto:sr.renata@s-ms.org)

12.06.

### Mütter unter sich für Frauen U55

Pfarrheim Hammelburg, Anmeldung: [csbinsteiner@web.de](mailto:csbinsteiner@web.de)

14.-16.06.



### Oasentage für Frauen aller Lebensphasen

Marienland/Schönstatt,  
Anmeldung: [info@schoenstatt-wuerzburg.de](mailto:info@schoenstatt-wuerzburg.de)

25.06.

### Mütter unter sich für Frauen U55

Miltenberg, Anmeldung: [jass0188@t-online.de](mailto:jass0188@t-online.de)

28.06. 15:00



### Mutter-/Elternsegen

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: [sr.renata@s-ms.org](mailto:sr.renata@s-ms.org)



Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, gelangen Sie zum Flyer der jeweiligen Veranstaltung mit weiteren Informationen.

# Junge Schönstätter – SMJ



## Winterfreizeit der SMJ Würzburg

Vom 03. bis zum 06. Januar 2024 startete die SMJ Würzburg mit 18 Jugendlichen ein neues Projekt: Gemeinsam Skifahren in Zell am See.

Die Tage auf der Piste waren nicht nur voller Action und Spaß, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit, unsere Zusammenarbeit zu stärken. Durch inspirierende Impulse haben wir uns mit Vorsätzen für das neue Jahr und beispielsweise der Frage „Wie kann ich SMJ zu meiner SMJ machen?“ auseinandergesetzt.

Insgesamt war das Skifahren in Zell am See eine Bereicherung für uns alle. Wir sind nicht nur als bessere Skifahrer zurückgekehrt, sondern auch als gestärkte Gemeinschaft mit klaren Zielen für die kommende Zeit. Es war ein Erlebnis, das uns nicht nur sportlich, sondern auch persönlich weitergebracht hat und uns motiviert, gemeinsam viele weitere Aktionen für unsere Ortsgruppen zu organisieren.

Da die Aktion von allen Teilnehmern positiv aufgenommen wurde, wird diese auch 2025 wieder stattfinden. Der Termin ist voraussichtlich vom 02. - 06. Januar 2025.



## Jahreskonferenz überarbeitet Text zur Säule „Mannsein“

Wir als SMJ nutzen als Grundlage unserer Arbeit die Ausformulierungen der „Fünf Säulen“. Seit einigen Jahren besteht die Anfrage innerhalb der SMJ, ob die Formulierungen insbesondere der Säule „Mannsein“ noch der Lebensrealität der SMJler entspricht. Daher hat die Jahreskonferenz 2022 einen offenen Arbeitskreis der SMJ Deutschland einberufen, der einen Textvorschlag erarbeitet hat.

Durch diesen Prozess konnten wir den Text der heutigen Sprache anpassen und einzelne Textpassagen genauer definieren. Die nachfolgenden Diskussionen und Abstimmungen der verschiedenen Formulierungsvorschläge während der diesjährigen Jahreskonferenz ermöglichte uns eine ausgiebige Auseinandersetzung mit dem Kerngedanken dieser Säule.

Dem verabschiedeten Text der Säule „Mannsein“ liegt der Gedanke zugrunde, den Begriff „Mannsein“ auf eine ganzheitlichere Sicht der Persönlichkeit und ihre vielfältigen Reifungsprozesse zu weiten.



# Mädchen / Junge Frauen



## Adventswochenende 15.-17. Dezember

Vorbereitungszeit auf Weihnachten, eine Zeit für andere da zu sein, ihnen zu helfen und Freude weiter zu schenken, so wie der kleine Lord. Er zeigt: Sie ist eine Zeit voller Wunder, die man für andere wirken kann und in anderen und sich selbst erkennen kann. Wir hatten ein WUNDERvolles Wochenende, denn wenn man die Augen öffnet sieht man sie überall, im Plätzchen backen, Adventslieder singen, gemeinsamen Spielen, Rätseln und bei verschiedenen Kreativangeboten entstanden wahre WUNDERwerke wie verzierte Baumscheiben, Bügelperlen und Anhänger. Wir freuen uns auf Jesu Geburt, das WUNDER.



## Trägerinnentreffen 12.-14. Januar

Gemeinsam unsere Zukunft angehen, einem Ideal entgegen wachsen.

Nach einem kurzen persönlichen und einem MJF Jahresrückblick, nahmen wir unsere Zukunft in den Blick: ist es jetzt, nach unserem Zusammenschluss (WÜ+BA), Zeit für ein gemeinsames Diözesanideal? Was bewegt uns, ist uns wichtig und wollen wir anstreben? Was wollen wir auch unseren Mädchen weitergeben? Das hat uns sehr beschäftigt und die ersten Schritte für unseren Zentralwert sind geschafft. Nebenbei konnten wir noch kreativ den Glasgang im Reinischhaus verzieren und Winterfeeling auf dem Marienberg genießen. let's grow!

## Zum Vormerken:

**April**

**03.-07.04.**



### **Osterferienwoche für 13-16-Jährige**

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung:

Theresia Rink [mjf.bamberg-wuerzburg@schoenstatt.de](mailto:mjf.bamberg-wuerzburg@schoenstatt.de)

**05.-07.04.**



### **Osterwochenende für 9-12-Jährige**

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung:

Theresia Rink [mjf.bamberg-wuerzburg@schoenstatt.de](mailto:mjf.bamberg-wuerzburg@schoenstatt.de)



Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, gelangen Sie zum Flyer der jeweiligen Veranstaltung mit weiteren Informationen.



## Wir gratulieren Josef Treutlein herzlich zu seiner Ernennung als Monsignore!

**Lieber Monsignore Treutlein! Viele Jahre haben Sie segensreich auf dem Würzburger Käppele gewirkt. Gab es in dieser Zeit einen besonderen Höhepunkt, an den Sie gerne zurückdenken?**

Es gab viele Höhepunkte, z.B. wenn Wallfahrtsgruppen ankamen. Unvergesslich sind die festlichen, gut besuchten Gottesdienste. Unglaublich die Spendenfreudigkeit der Leute.

Ein Highlight war die Aktion „Schutzengel gesucht“. Man konnte Patenschaft für die Renovierung von einem der 200 Engel im Käppele übernehmen.

**Sie verbringen Ihren wohlverdienten Ruhestand nun in der Diözese Bamberg. Wo genau wohnen Sie nun, und was sind Ihre neuen Aufgaben?**

Ich wohne im Pfarrhaus direkt gegenüber der Fassade der berühmten Klosterkirche Banz. Ich helfe in der Seelsorge mit und unterstütze die Schönstattfamilie der Erzdiözese Bamberg v.a. durch regelmäßige Gottesdienste auf dem Marienberg und verfolge mein Herzensprojekt „Fränkischer Marienweg“ weiter.

**In der Würzburger Schönstattfamilie liegen Ihre Wurzeln. Wie haben Sie Schönstatt kennen gelernt?**

Dr. Wilhelm Mahlmeister, mein Religionslehrer, hat mich auf Schönstatt aufmerksam gemacht. Kurz vor dem Abitur habe ich „angebissen“. Das war mein Glück bis heute.

**Haben Sie aus dem Reichtum Ihres geistlichen Lebens einen Gedanken, den Sie uns gerne ins „Lebensbuch“ schreiben möchten?**

Mein Lebensmotto ist dem Hl. Josef, meinem Namenspatron, abgelauscht: „Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter.“ (Mt 2,13f und Mt 2,20f).

Meine ständige Erfahrung ist: „Ich glaube fest, dass nie zugrunde geht, wer treu zu seinem Liebesbündnis steht.“ (J. Kentenich)

Und mein Lieblingsgebet wird immer erhört: „Ich glaub, vertrau in allen Lagen blind auf dich, du Wunderbare, und dein Kind.“ (J. Kentenich)



Quelle: Wikivoyage.org



# Für alle



## Bewegung im Krippenstall

Wie im vergangenen Jahr konnten Kinder mit ihren Familien vom 3. Dezember bis zum 6. Januar an den Adventssonntagen und nach Weihnachten an den Licht- und Krippenfeiern teilnehmen.

Im Krippenstall wurde es von Woche zu Woche lebendiger. Das kleine Lämmchen „Flöckchen“, das sich verlaufen hatte, konnte im Stall Ochs und Esel treffen und in der Hl. Nacht das Weihnachtswunder miterleben. Die Fortsetzungsgeschichte, die Bastelwerkstatt und verschiedene Stationen im Garten regten Kinder und Erwachsene an, sich auf verschiedene Weise mit Advent und Weihnachten zu beschäftigen.



## Wir feiern das Wunder

So lautete das Motto der Tagung über Silvester. Miteinander staunten die Teilnehmenden über das Wunder der Freude, des Friedens und der Liebe. Die Impulse, das gemeinsame Gebet, die Bastelwerkstatt, das Tanzen der Weihnachtsfreude, ein Filmnachmittag und die geselligen Abende trugen dazu bei, dass die Gäste in der weihnachtlichen Atmosphäre verweilen konnten. Ein Highlight war der Silvesterabend mit dem Beginn des neuen Jahres im Kapellchen – und dem anschließenden Sektanstoßen. Bei allen geistigen und kulinarischen Angeboten kamen Leib und Seele auf ihre Kosten.

## Zum Vormerken:

**Wöchentlich** freitags 17:00



**Rosenkranz für den Frieden in der Welt**

Marienhöhe Würzburg – Kapellchen,  
Anmeldung: nicht erforderlich

sonntags 15:00

**Andacht – anschl. stille Anbetung**

Marienhöhe Würzburg – Kapellchen,  
Anmeldung: nicht erforderlich

**März**

18.03.



**18:00 Uhr Heilige Messe – 18:30 Uhr Bündnisfeier**

Marienhöhe Würzburg – Kapellchen,  
Anmeldung: nicht erforderlich

28.03.-02.04.



**Feier der Kar- und Ostertage**

Marienhöhe Würzburg,  
Anmeldung: [info@schoenstatt-wuerzburg.de](mailto:info@schoenstatt-wuerzburg.de)



Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, gelangen Sie zum Flyer der jeweiligen Veranstaltung mit weiteren Informationen.

# Für alle



## April

31.03.-07.04.



### **Osterwiese - Ostern erleben mit allen Sinnen**

Marienhöhe Würzburg – Garten & Haus,  
Anmeldung: nicht erforderlich

18.04.



### **18:00 Uhr Heilige Messe – 18:30 Uhr Bündnisfeier**

Marienhöhe Würzburg – Kapellchen,  
Anmeldung: nicht erforderlich

## Mai

18.05. 16:00



### **FIRE Abend - ein besonderer Pfingstgottesdienst für Jung und Alt mit anschließendem Grillen im Garten**

Marienhöhe Würzburg, Anmeldung: [sr.renata@s-ms.org](mailto:sr.renata@s-ms.org)

## Juni

18.06.



### **18:00 Heilige Messe – 18:30 Bündnisfeier**

Marienhöhe Würzburg – Kapellchen,  
Anmeldung: nicht erforderlich



Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, gelangen Sie zum Flyer der jeweiligen Veranstaltung mit weiteren Informationen.



## Neuer Hausmeister auf der Marienhöhe

Seit Anfang Januar verstärkt Franz Steinert als neuer Hausmeister das Team auf der Marienhöhe. Er wohnt in Würzburg/Hubland und somit ganz in der Nähe. Herr Steinert, der früher Bauträger auf dem Bau und Abteilungsleiter bei „Echter“ war und auch in grafischen Arbeiten bewandert ist, kümmert sich nun um die regelmäßige Reinigung der neuen Heizung und ist der „15. Nothelfer“ für alle kleinen und großen Reparaturen, die in einem solch großen Haus ständig anfallen.



## Ein Koch von Kindesbeinen an...

Schon seit Juli 2023 wirbelt ein neuer Koch auf der Marienhöhe. Frank-Josef Bendler, 57 Jahre alt und ein echter Westfale, geboren in Lippstadt. Seit Kindesbeinen ist er im Hotel- und Gastgewerbe tätig, und hat bereits 3-jährig mit dem Kochlöffel in der Küche des Familienbetriebs gestanden. Seit 1982 ist er dann beruflich richtig im Hotel- und Gaststättenbereich eingestiegen, zunächst in Westfalen und hat sich dann über viele Küchen Richtung Unterfranken vorgearbeitet. Wohnhaft heute in Hettstadt genießt er den kurzen Weg zu seiner neuen Wirkungsstätte auf der Marienhöhe.



## Personal-Neujahrsfeier

Für die Mitarbeitenden im Team der Marienhöhe war es üblich, sich im Advent mit einer weihnachtlichen Feier auf das große Fest einzustimmen. Da aber gerade im Advent vieles zusammenkommt und „Zeit“ Mangelware ist, wollten die Verantwortlichen etwas Neues probieren.

Und so trafen sich alle in froher Runde am 10. Januar 2024. Sie starteten mit einer kurzweiligen Feier im Schönstattheiligtum, verbunden mit der Bitte um den Segen Gottes für das neue Jahr. Nach einer Kaffeepause in der Cafeteria starteten alle nach Rottendorf zum Gasthaus Kirschbaum. Dort war schon ein großer Tisch für das ganze Team reserviert. Die reichhaltige Speisekarte bot für jede und jeden das passende Menü. Nach dem Essen entspannten sich alle mit einem Frage-Antwort-Spiel. Dabei ertönte eine Lachsalm nach der anderen.



Das Resultat war einstimmig: „Diese Neujahrsfeier war einfach nur schön!“ Es tut gut, als Team nicht nur miteinander zu arbeiten, sondern auch entspannt und gesellig beieinander zu sein.



## Zuversicht

### In den Rissen schaffst du Raum

In einem seiner letzten Interviews wurde Dr. Wolfgang Schäuble gefragt:

„Haben Sie in Ihrem politischen Leben schon einmal eine solche Zeit mit derart atemberaubenden Krisen wie diesen erlebt?“ - „Nein“, antwortete er, „in der Fülle der Veränderungen, die ja alle für sich genommen schon grundlegend und disruptiv (unterbrechend, zerstörerisch) sind, habe ich eine solche Zeit noch nicht erlebt. ... Aber wenn Krisen Chancen sind, dann haben wir im Moment große Chancen, denn wir haben große Krisen.“

(Dr. Wolfgang Schäuble)

Seit unserer Existenz als Menschen gibt es keine Epoche ohne Herausforderungen. Wir erleben immer wieder neu „Risse“ in uns, in unserer Gesellschaft, in der Kirche. Risse stören, Risse reißen Wunden, Risse belasten. Doch Risse sind auch neue Lernräume.

„Im Riss erwartet uns Neues. Die Risse sind neue Lernräume. Bruchstellen sind heilige Orte.“

(Pfr. Peter Falk)



#### ZUVERSICHT

ist in Krisenzeiten ein Schlüsselwort und ein Schlüsselvorgang:

**Zuversicht** ist kein oberflächliches „Ach komm, das wird schon wieder!“ Das hilft meist nicht weiter.

**Zuversicht** ist ein positives Grundgefühl der Hoffnung und des Vertrauens in die Zukunft.

**Zuversicht** überwindet die Angst. Angst lähmt. Zuversicht macht initiativ.

**Zuversicht** kann uns dabei helfen, Herausforderungen zu meistern und neue Möglichkeiten zu erkennen.

**Zuversicht** ist ein wichtiger Antrieb, der uns motiviert und uns dabei unterstützt, optimistisch zu bleiben.

**Zuversicht** ist eine innere Kraft, die mich nicht aufgeben lässt.

Zutiefst kann nur der Mensch **zuversichtlich** sein, der an die Liebe Gottes glaubt.

„Wenn wir in allem und hinter allem Gott sehen, wenn wir einen tief gegründeten Vorsehungsglauben haben, so wie die Gottesmutter ihn hatte, dann kann uns auf die Dauer nichts innerlich unruhig, wahrhaft unglücklich machen.“

(J. Kentenich)